

Aufbaukurs A - erfolgreicher Abschluss im Nidelbad

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA**

Band (Jahr): **55 (1984)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-811584>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aufbaukurs A – erfolgreicher Abschluss im Nidelbad



VSA, SKAV, Pro Senectute Schweiz und VESKA bilden zusammen eine Arbeitsgemeinschaft, welche für die Leiter(innen) von Alters- und Pflegeheimen der deutschen und rätoromanischen Schweiz berufsbegleitende Aufbaukurse durchführt. In der Regel müssen die Teilnehmer dieser Aufbaukurse vorher den Grundkurs für Heimleitung absolviert haben. Von den beiden derzeit laufenden Aufbaukursen, die von rund 50 Personen besucht werden, fand der erste, unter der Leitung von Direktor C. D. Eck (IAP) und Dr. Imelda Abbt (VSA) stehende Kurs A Mitte April im Nidelbad Rüschlikon seinen höchst

erfolgreichen Abschluss. Die Aufnahmen zeigen zwei Arbeitsgruppen im «Finish» der Abschlussprüfung. Wenn er vorher gewusst hätte, wieviel er in diesem Nidelbad-Kurs werde arbeiten müssen, würde er sich wahrscheinlich nicht angemeldet haben, erklärte ein Teilnehmer. Doch wenn er sich nun davon Rechenschaft gebe, wieviel ihm diese Arbeit eingebracht habe, müsste er sich selber schwerste Vorwürfe machen, wenn es auf eine Kursteilnahme tatsächlich verzichtet hätte. Im Franziskushaus Dulliken dauert der zweite Aufbaukurs B noch bis etwa Mitte 1985.